

Fragennummer: 0116

## Unsere Haltung gegenüber Yazid ibn Mu'aawiya

( Entnommen aus [www.islam-qa.com](http://www.islam-qa.com) - Frage Nr.: 14007 )

Übersetzt vom Islamischen Zentrum Münster e.V.

( Geringfügige Veränderungen v. Abu Bakr Abu 'Abdullah vorgenommen )

### Frage:

Ich hörte von einer Person namens Yazid ibn Mu'aawiya. Ich hörte, dass er einmal der *Chalifa* der Muslime war, und dass er eine betrunkene, sadistische Person war, welcher kein richtiger *Muslim* war. Ist das wahr? Bitte erzählt mir seine Geschichte. Danke und möge Allah euch segnen.

### Antwort:

Alles Lob gebührt Allah.

Seine Name war Yazid ibn Mu'aawiya ibn Abi Sufyaan ibn Harb ibn Umayaa al – Umawi ad – Dimaschqi.

Adh – Dhahabi sagte:

„Er war der Anführer der Armee während des Feldzuges gegen Konstantinopel, unter denen auch Leute wie Abu Ayuub al – Ansaari waren. Yazid wurde von seinem Vater als Erbe eingesetzt, und so übernahm er die Macht nach dem Tod seines Vaters im Radschab 60 n.H. im Alter von 33 Jahren, aber seine Herrschaft dauerte weniger als vier Jahre.

Yazid ist einer derjenigen, die wir weder verfluchen noch lieben. Es gibt noch andere wie er unter den Khalifen der beiden Dynastien (Umayyaden und Abassiden) und Gouverneuren der verschiedenen Provinzen, tatsächlich waren einige sogar noch schlimmer als er. Aber bei Yazid ist es der Fall, dass er an die Macht 49 Jahre nach dem Tod des Propheten ﷺ kam; die Zeit des Propheten ﷺ lag also noch nicht weit zurück, und einige *Sahaaba* waren immer noch am leben, wie z.B. Ibn 'Umar, der mehr Anrecht auf diese Position hatte als er (Yazid) oder sein Vater oder sein Großvater.

Seine Herrschaft begann mit der Ermordung des Märtyrers Al – Hussein und endete mit der Schlacht von *Al – Harra*. Deshalb hassten die Leute ihn, und er

wurde nicht mit einem langen Leben gesegnet. Nach dem Tod von Al – Hussein gab es zahlreiche Aufstände gegen ihn, wie die Leute von Al – Madina zum Beispiel, die sich für die Sache Allah's auflehnten, und Ibn Az – Zubair.

*Sijar 'Alaam an – Nubalaa'* (Band 4, Seite 38)

Scheich ul – Islam beschrieb die Haltung der Leute gegenüber Yazid ibn Mu'aawiya wie folgt:

„Die Leute waren sich über Yazid ibn Mu'aawiya nicht einig, was sie in drei Gruppen – zwei extreme und eine gemäßigte – spaltete. Eine der beiden Extremen meinte, dass er ein *Kafir* (Nicht – Muslim) und *Munafiq* (Heuchler) war, dass er den Enkel des Propheten ﷺ zu töten suchte, um den Gesandten Allah's ﷺ zu ärgern und sich an ihm zu rächen, um seinen Großvater 'Utba zu rächen, den Bruder seines Großvaters Schaiba und seinen Onkel mütterlicherseits Al – Walid ibn 'Utbah und andere der Gefährten des Propheten ﷺ, von 'Ali ibn Abi Taalib und anderen am Tag von Badr und in anderen Schlachten getötet wurden – und ähnliche Dinge. Diese Ansicht passt am besten zu den Raafidi's (*Schi'a*), die Abu Bakr, 'Umar und 'Uthmaan als *Kafir* betrachten, und so ist es am einfachsten für sie, auch Yazid als *Kafir* zu betrachten.

Die zweite extreme Gruppe hält ihn für einen rechtschaffenen Mann und einen gerechten Herrscher, und dass er einer der *Sahaaba* war, die zur Zeit des Propheten geboren und von ihm erzogen und gesegnet wurden. Einige von ihnen geben ihm einen höheren Rang als Abu Bakr und 'Umar, und einige halten ihn sogar für einen Prophet.

Beide Ansichten sind offenkundigerweise falsch für jeden, der ein Mindestmaß an Wissen über das Leben und die Zeit der ersten Muslime hat. Diese Ansicht kann keinem der Gelehrten, die der *Sunna* folgen, oder irgendeiner intelligenten Person mit Verstand und Erfahrung zugeschrieben werden.

Die dritte Ansicht ist die, dass er einer der Herrscher der Muslime war, der Gutes und Schlechtes getan hat. Er wurde nicht vor der Zeit des Khalifats von 'Uthmaan geboren. Er war kein *Kafir*, aber durch ihn fand die Ermordung von Al – Hussein statt, und er tat den Leuten von Al – Harra das an, was er ihnen angetan hat. Er war weder ein *Sahaabi* noch einer der aufrichtigen Nahestehenden Allah's (*Auliyyaa'*). Dies ist die Ansicht der Mehrheit der Leute mit Verstand und Wissen und die Ansicht von *Ahlal Sunna wal – Dschama'a*.

Danach spalteten sie sich in drei Gruppen: eine, die ihn verfluchte, eine, die ihn liebte, und eine, die ihn weder liebte noch hasste. Dies wurde von *Imaam Ahmad* berichtet, und es ist die Ansicht der ehrlichen Leute unter seinen

Gefährten und anderer Muslime. Salih ibn Ahmad sagte: ‚Ich sagte zu meinem Vater, dass einige Leute sagen, sie liebten Yazid.‘ Er antwortete: ‚Mein Sohn, liebt irgend jemand Yazid, der an Allah und den letzten Tag den *Iman* verinnerlicht?‘ Ich sagte: ‚Mein Vater, warum verfluchst du ihn nicht?‘ Er antwortete: ‚Mein Sohn, wann hast du jemals deinen Vater jemanden verfluchen hören?‘“.

Abu Muhammad al – Maqdisi sagte, als er über Yazid befragt wurde:

‚Nach dem, was ich gehört habe, sollte er weder verflucht noch geliebt werden.‘ Er sagte ebenfalls: ‚Ich hörte, dass unser Großvater Abu ’Abdullah ibn Taimiya über Yazid befragt wurde und antwortete: ‚Wir bestreiten nicht seine guten Eigenschaften, noch übertreiben wir über ihn. Dies ist die richtigste Ansicht.‘“

*Madschmu’a al – Fataawa Scheich ul – Islam* (Band 4, Seite 481 – 484)

**Scheich Muhammad Salih al – Munadschid**